



Bewerbungsbogen für die
Feuerwehr Hamburg



Persönliche Angaben

Name Vornamen (sämtliche), Rufname unterstreichen

Geburtsort Geburtsdatum

Straße und Hausnummer Postleitzahl , Wohnort, Bundesland

E-Mail Staatsangehörigkeit

Telefon privat Telefon mobil

Bodymaßindex (BMI) = $\frac{\text{Körpergewicht (KG)}}{\text{Körpergröße (m}^2\text{)}}$

Bewerbung

Nach dem Schulabschluss:

Sie bewerben sich für eine dreijährige Berufsausbildung

- zur Berufsfeuerwehrfrau bzw. zum Berufsfeuerwehrmann → **START-UP/eins.zwo**
- zur Notfallsanitäterin bzw. zum Notfallsanitäter → **NOTSAN/ausbildung**

Oder

Nach der Berufsausbildung:

- Sie bewerben sich für die 18-monatige Ausbildung der Laufbahngruppe 1.2 zur Brandmeisterin bzw. zum Brandmeister → **WORK-UP/eins.zwo**
- Sie bewerben sich als ausgebildete/r Notfallsanitäter/in für die 17-monatige Ausbildung der Laufbahngruppe 1.2 zur Brandmeisterin bzw. zum Brandmeister → **RESCUE PLUS/eins.zwo**

Oder

Nach dem Studium:

- Sie bewerben sich mit einem Bachelor-Abschluss für die 2-jährige Ausbildung der Laufbahngruppe 2.1 zur Brandoberinspektorin bzw. zum Brandoberinspektor → **BACHELOR/zwo.eins**
- Sie bewerben sich mit einem Master-Abschluss für das 2-jährige Referendariat der Laufbahngruppe 2.2 als Brandreferendarin bzw. Brandreferendar → **MASTER/zwo.zwo**

Zu welchem Termin möchten Sie eingestellt werden? _____

Schulbildung

			Abschluss	
Hauptschule	von _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Realschule	von _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Gymnasium	von _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Andere Schule	von _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Fachoberschule	von _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Studium	von _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Fachrichtung	_____			
erreichter Abschluss	_____			

Berufliche Angaben (*falls vorhanden*)

erlernter Beruf _____

abgelegte Prüfungen _____

jetzige Tätigkeit _____

Schwimmnachweis (*zwingend erforderlich*)

Deutsches Schwimmbzeichen der Altersgruppe entsprechend	<input type="checkbox"/> Silber	<input type="checkbox"/> Gold
DLRG Rettungsschwimmer (<i>sofern vorhanden</i>)	<input type="checkbox"/> Bronze	<input type="checkbox"/> Silber <input type="checkbox"/> Gold

Führerscheinklassen

Im Besitz der Klasse A1 A B C1 C D1 D BE C1E
CE D1E DE M L T

Angaben zu Tätigkeiten bei der Bundeswehr

Gemustert Ja Nein

Soldat auf Zeit Ja Nein

Dauer der Verpflichtung _____

Andere Organisation

Waren oder sind Sie Angehörige bzw. Angehöriger einer Freiwilligen Feuerwehr, des THW oder einer anderen Hilfsorganisation?

Organisation: _____ von: _____ bis: _____

Lehrgänge Truppmann Truppführer Gruppenführer Wehrführer/V

Erklärung

Haben Sie gesundheitliche Einschränkungen, die gegen eine Einstellung als Feuerwehrbeamter gem. Feuerwehrdienstvorschrift 300 sprechen könnten, z.B. chronische Erkrankungen, Sehschwächen?

Nein Ja. Wenn ja, welche? _____

Haben Sie Tätowierungen?

Nein Ja

Wenn ja:

Beschreiben Sie die Lage und das Motiv Ihrer Tätowierung, fotografieren Sie diese jeweils als Detail- und Gesamtansicht und erläutern Sie, warum Sie sich dafür entschieden haben. Fügen Sie diese Unterlagen Ihrer Bewerbung als Anlage bei. Beachten Sie zudem das Merkblatt Tätowierungen auf der letzten Seite dieser Datei.

Hinweis:

Tätowierungen stehen einer Einstellung bei der Feuerwehr Hamburg entgegen, sofern ein abgebildetes Motiv als sexistisch, Gewalt verherrlichend oder als Verstoß gegen ein bestehendes Strafgesetz wahrgenommen werden kann oder berechnigte Zweifel an der charakterlichen Eignung der Trägerin bzw. des Trägers für eine Einstellung in den Feuerwehrdienst begründet.

Darüber hinaus führt eine Tätowierung grundsätzlich zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren, wenn sie beim Tragen der Uniform (z.B. Diensthemd mit Langarm) wahrgenommen werden kann. Tätowierung im Hals-/Nackbereich dürfen beim Tragen eines T-Shirts mit Rundhalsausschnitt nicht sichtbar sein.

Gleiches gilt für Körpermodifikation wie z.B. Piercings, Flesh-Tunnel, Implants, Brandings, Schmucknarben, insbesondere dann, wenn diese eine Eigengefährdung im dienstlichen Alltag begründen können.

Ist gegen Sie ein Insolvenz-, Ermittlungs- oder Strafverfahren eingeleitet worden?

Nein Ja

Sind Eintragungen im polizeilichen Führungszeugnis vorhanden?

Nein Ja

Hinweis

Der Bewerbungsbogen ist nach bestem Wissen und Gewissen auszufüllen. Bei falschen, unvollständigen oder irreführenden Angaben ist auch nach der Einstellung bei der Feuerwehr Hamburg mit Beendigung des Ausbildungsverhältnisses zu rechnen.

Es besteht kein Anspruch auf Einstellung bei der Feuerwehr Hamburg. Die mit dem Einstellungsverfahren verbundenen Kosten (z.B. Fahrt- und Übernachtungskosten, Verdienstaufschlag, Personalpapiere, evtl. notwendig werdende fachärztliche Gutachten) müssen von den Bewerberinnen und Bewerbern getragen werden.

Die Feuerwehr überprüft im Rahmen der körperlichen Eignungsfeststellung Ausdauer, Kraft und Koordination. Wir weisen darauf hin, dass der Sporttest auf eigene Gefahr stattfindet.

Sollte gegen Sie ein Insolvenz-, Ermittlungs- oder Strafverfahren eingeleitet worden sein oder werden, haben Sie die Feuerwehr Hamburg umgehend darüber in Kenntnis zu setzen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der im Bewerbungsbogen gemachten Angaben. Ich werde Änderungen der in diesem Bewerbungsbogen gemachten Angaben unverzüglich melden.

Ort, Datum

Unterschrift

Checkliste für die Bewerberinnen und Bewerber der Ausbildungen zur Werkfeuerwehrfrau bzw. zum Werkfeuerwehrmann oder zur Notfallsanitäterin bzw. zum Notfallsanitäter

- Bewerbungsbogen der Feuerwehr
- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis (wenn vorhanden auch das Berufsschulabschlusszeugnis) oder der letzten beiden Schulzeugnisse, falls noch kein Schulabschlusszeugnis vorliegt
- Schwimmnachweis der entsprechenden Altersgruppe mind. in Silber (nicht älter als 2 Jahre) – zwingend erforderlich
- gültige Fahrerlaubnis (wenn vorhanden)
- Gesellen- oder Facharbeiterbrief (wenn vorhanden)
- Brillenträger bitte die Hinweise der FwDV 300, Absatz 2.2 und 3.1 beachten
- ggf. Beschreibung und Fotos Ihrer Tätowierungen

Checkliste für die Bewerberinnen und Bewerber für den Vorbereitungsdienst der Laufbahngruppen

- Bewerbungsbogen der Feuerwehr
- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschluss- und Berufsschulabschlusszeugnis
- Deutsches Schwimmabzeichen mind. in Silber (nicht älter als 2 Jahre) – zwingend erforderlich
- gültige Fahrerlaubnis (mindestens der Klasse B erforderlich)
- Gesellen- oder Facharbeiterbrief
- Studienabschlusszeugnis (für Bewerber der LLG. 2.1 und 2.2)
- Brillenträger bitte die Hinweise der FwDV 300, Absatz 2.2 und 3.1 beachten
- ggf. Beschreibung und Fotos Ihrer Tätowierungen

**Bitte keine Originale, sondern nur Kopien einreichen.
Die Originale sind erst bei der Einstellung vorzulegen.**

Feuerwehr Hamburg
Personalauswahlzentrum
Westphalensweg 1
20099 Hamburg

personalauswahlzentrum@feuerwehr.hamburg.de



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres und Sport

FEUERWEHR

Merkblatt zu Tätowierungen bei Bewerberinnen und Bewerbern

Beamtinnen und Beamte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Feuerwehr Hamburg haben sich im Dienst politisch, weltanschaulich und religiös neutral zu verhalten. Insbesondere sollen sie daher Symbole oder andere Merkmale nicht tragen, die geeignet sind, das Vertrauen in die Neutralität ihrer Amtsführung zu beeinträchtigen oder den politischen, religiösen oder weltanschaulichen Frieden zu stören. Dieses gilt auch für Darstellungen, Motive und Symbole von Tätowierungen oder ähnlichem.

Bitte beachten Sie als Bewerberin bzw. Bewerber daher folgendes:

Vorhandene Tätowierungen dürfen beim Tragen der Uniform (Diensthemd mit Langarm) **nicht** sichtbar sein. Tätowierung im Hals-/Nackbereich dürfen beim Tragen eines T-Shirts mit Rundhalsausschnitt **nicht** sichtbar sein. Hände, Handgelenke, Hals und Gesicht müssen **frei** von Tätowierungen sein.

Tätowierungen stehen darüber hinaus einer Einstellung in den Vorbereitungsdienst der Fachrichtung Feuerwehr entgegen, sofern ein abgebildetes Motiv als

- **sexistisch** (*Abbildungen nackter Menschen, Geschlechtsorgane, anzügliche Texte o.A.*)
- **Gewalt verherrlichend** (*Waffen, Totenköpfe, Blut, Bomben u.s.w.*)
- **politisch motiviert** (*Symbole oder provozierende, hetzerische, aufpeitschende Texte*)
- **menschenverachtend oder diskriminierend**
- **Verstoß gegen ein bestehendes Strafgesetz** (*gesetzlich verbotene Symbole*)

wahrgenommen werden kann.

Für eine Vorabesinschätzung reichen Sie bitte mit Ihren Bewerbungsunterlagen Fotos Ihrer Tätowierungen ein. Aus diesen müssen die jeweilige Position am Körper, sowie das Motiv im Detail für uns eindeutig erkennbar sein.

In Zweifelsfällen sprechen Sie gerne die Mitarbeiter des Personalauswahlzentrums an. Wir beraten Sie gern!

Personalauswahlzentrum

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres und Sport
Feuerwehr
Westphalensweg 1, 20099 Hamburg
Tel.: +49 40 42851 - 4823
Fax: +49 40 42851 - 4139
E-Mail: personalauswahlzentrum@feuerwehr.hamburg.de

www.feuerwehr.hamburg.de

Stand: 8/2018

